

- **Fragen zum Nachdenken:**

1. Welches „Ende“ wünschst Du dir? Was muss nach menschlichem Ermessen geschehen, damit es zustande kommt?
2. Wo erkennst Du in deinem Leben ein Wunder der Gnade bzgl. der dir gegebenen Rolle in Gottes Reich?
3. Gott kann aus einem unbeherrschten Juda den Träger der Linie des Messias machen (und aus einem unbeherrschten Levi den Träger des Priestertums machen): was kann er aus / mit Dir tun

- **Notizen aus dem Nach-Denken:** Deine Reaktion auf die Botschaft ...

- **Zitat: 1**

„Das Ende von Jakobs Lebensweg bildet einen erfreulichen Gegensatz zu allen früheren Szenen seiner ereignisreichen Geschichte. Es erinnert an einen heiteren Abend nach einem stürmischen Tage: Die Sonne, die während des Tages hinter Wolken und Nebel verborgen war, geht in majestätischem Glanz unter, wobei sie mit ihren Strahlen den Himmel vergoldet und einen schönen Morgen verheißt. So ist es auch mit Jakob. Das Überlisten und Feilschen, das Überlegen und Planen, die ungläubigen selbstsüchtigen Befürchtungen und Sorgen, alle diese finsternen Wolken der Natur sind anscheinend verschwunden, und Jakob tritt in der ganzen Hoheit des Glaubens auf, um Segen auszuteilen und Würden zu verleihen, gemäß der heiligen Erkenntnis, die man nur in der Gemeinschaft mit Gott erlangt.“

- **Die Herkunft des Messias ...** (nach Matthäus 1)

- ✓ Juda / Tamar > Perez, durch Prostitution (1Mo 38)
- ✓ Salmon / Rahab > Boas, mit einer Heidin und ehem. Prostituierten (Josua 2,1)
- ✓ Boas / Rut > Obed, mit einer Heidin (Rut 1)
- ✓ David / Batseba („des Uria“) > Salomo (Ehebruch, 2Sam 11)
- ✓ Maria > „von welcher Jesus geboren wurde“ (d.h. durch „Jungfrauengeburt“) ...
- ✓ Fazit: Gott kann aus einem unbeherrschten Juda den Träger der Linie des Messias machen: was kann er dann aus / mit Dir tun?

¹ C.H. Mackintosh, zitiert in: William MacDonald, „Kommentar zum NT“, Auslegung zu Hebr 11,21 (Bielefeld: CLV), Seite 1242

Lektionen aus dem Leben Jakob's

Genesis 25-35

Gemeindefreizeit Landwehrstr. II

Juni 2012



Christine Olbrich: „Jakobs Segen“, München, 2011

9. Israel – oder: Jakobs Söhne

Die überschwängliche Gnade Gottes im Leben seiner Leute ... (1Mo 49)

Name: _____

- **Kontext:**

Der Kampf in der Heilsgeschichte ²

Der Segen Jakobs (Kap. 49) findet nach dem von H. Frey als „Kampf“ beschriebenen Abschnitt Kap. (25-35) statt

- **Textabschnitt:** 1Mose 49 (Auszug und bearbeitet)

[1Mo 49,1] Und Jakob rief seine Söhne und sprach: Versammelt euch, und ich will euch verkünden, was euch begegnen wird in künftigen Tagen. (...)

[1Mo 49,3] **Ruben:** Erstgeborener > keinen Vorrang (denn du hast das Lager deines Vaters bestiegen; da hast du es entweicht).

[1Mo 49,5] **Simeon und Levi:** Werkzeuge der Gewalttat > Meine Seele komme nicht in ihren geheimen Rat (...) verteilen in Jakob & zerstreuen in Israel.

[1Mo 49,8] **Juda:** dich werden deine Brüder preisen! > Nicht weicht das Zepter von Juda, noch der Herrscherstab zwischen seinen Füßen weg, bis dass der Schilo kommt, dem gehört der Gehorsam der Völker.

[1Mo 49,13] **Sebulon:** wohnt an der Küste der Meere

[1Mo 49,14] **Issaschar:** ein knochiger Esel ...

[1Mo 49,16] **Dan:** richtet sein Volk wie einer der Stämme Israels.

[1Mo 49,19] **Gad:** Räuberscharen bedrängen ihn ...

[1Mo 49,20] **Asser:** Fettes ist sein Brot ...

[1Mo 49,21] **Naftali:** ist eine flüchtige Hirschkuh > gibt schöne Worte

[1Mo 49,22] **Joseph:** ein junger Fruchtbaum an der Quelle > sein Bogen bleibt fest, und gelenkig sind die Arme seiner Hände (...) von (...) dem Hirten, dem Stein Israels, [1Mo 49,25] von dem Gott deines Vaters - der helfe dir - und <von> Gott, dem Allmächtigen - der segne dich mit Segnungen des Himmels droben, mit Segnungen der Tiefe, die unten liegt, mit Segnungen der Brüste und des Mutterleibes. [1Mo 49,26] Die Segnungen deines Vaters überragen die Segnungen der uralten Berge, das begehrenswerte <Gut> der ewigen Hügel. Sie seien auf dem Haupt Josephs und auf dem Scheitel des Abgesondernten unter seinen Brüdern.

[1Mo 49,27] **Benjamin:** ist ein Wolf, der zerreißt; am Morgen verzehrt er Raub, und am Abend verteilt er Beute. (...)

[1Mo 49,29] Und er befahl ihnen und sagte zu ihnen: Bin ich versammelt zu meinem Volk, dann begrabt mich bei meinen Vätern in der Höhle, die auf dem Feld des Hetiters Efron <liegt>; [1Mo 49,30] in der Höhle, die auf dem Feld Machpela gegenüber von Mamre ist, im Land Kanaan, <auf> dem Feld, das Abraham von dem Hetiter Efron zum Erbbegräbnis gekauft hat. [1Mo 49,31] Dort haben sie Abraham begraben und seine Frau Sara; dort haben sie Isaak begraben und seine Frau Rebekka; und dort habe ich Lea begraben. [1Mo 49,32] Das Feld und die Höhle, die darauf ist, sind Besitz, <gekauft> von den Söhnen Het.

[1Mo 49,33] Und als Jakob damit geendet hatte, seinen Söhnen Befehle zu geben, zog er seine Füße aufs Bett herauf und verschied und wurde zu seinen Völkern versammelt.

- **Leitvers:**

Und Jakob rief seine Söhne und sprach: Versammelt euch, und ich will euch verkünden, was euch begegnen wird in künftigen Tagen. (1Mo 49,1)

² nach: Hellmuth Frey: DAS BUCH DES KAMPFES – Kapitel 25-35 des ersten Buches Mose

- **Leitvers:** Forts.
Nicht weicht das Zepter von Juda, noch der Herrscherstab zwischen seinen Füßen weg, bis dass der Schilo kommt, dem gehört der Gehorsam der Völker. (1Mo 49,10)
- **Parallelstellen:**
 - ✓ Durch Glauben segnete Jakob sterbend einen jeden der Söhne Josefs und betete an über der Spitze seines Stabes. (Hebr 11,21)
 - ✓ Er aber sagte: Schwöre mir! Da schwor er ihm. Und Israel neigte sich <anbetend> nieder am Kopfende des Bettes. (1Mo 47,31)
 - ✓ Denn vom Gipfel der Felsen sehe ich es, und von den Höhen herab schaue ich es; siehe, ein Volk, das abgesondert wohnt und sich nicht zu den Nationen rechnet. (...) 21 Er erblickt kein Unrecht in Jakob und sieht kein Verderben in Israel; der HERR, sein Gott, ist mit ihm, und Königsjubel ist in ihm ... (4Mo 23,9.21)
- **Gliederung:**

Israel – oder: Jakobs Söhne (1Mo 49)

I. Jakob als Prophet

„... begegnen wird in künftigen Tagen“ (49,1-2)

II. Jakobs Sprüche über die 12 Stämme

Lob und Tadel (49,3-28)

III. Exkurs: Das Wunder der Gnade

Die Königslinie Judas bis zum Messias (49,10, par)

IV. Jakobs Ende

Letzte Ruhe im Land ... (49,29-33)

- **Notizen zum Mitschreiben:**

I. Jakob als Prophet

II. Jakobs Sprüche über die 12 Stämme

III. Exkurs: Das Wunder der Gnade

IV. Jakobs Ende